

Aktuelle Information der ÖWAV Arbeitsausschüsse „Kläranlagenbetrieb“ und „Team COVID-19 und Abwasser“ zu SARS-CoV-2-Viren und Betrieb von Abwasseranlagen

(Stand: 4.12.2020)

Aufgrund wiederholter Anfragen von – offensichtlich zuletzt wieder zunehmend verunsicherten - Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf Abwasseranlagen ergänzt der ÖWAV hier seine Informationen für Entscheidungsträger*innen und für das Betriebspersonal auf Abwasseranlagen.

Der ÖWAV ist konsequent bemüht, das Betriebspersonal der Abwasseranlagen mit jenen Informationen aus erster Hand umgehend zu versorgen, die für einen sicheren Anlagenbetrieb erforderlich sind. Der ÖWAV engagiert sich mit den hier tätigen Expertinnen und Experten für Sicherheit im Hinblick auf das Gewährleisten der geordneten Abwasserableitung und Abwasserreinigung – ganz besonders auch in Zeiten der Pandemie. Besonders am Herzen liegt den Verantwortlichen im ÖWAV aber die Sicherheit, vor allem die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Abwasseranlagen. Wir, insbesondere die beiden ÖWAV-Arbeitsausschüsse „Kläranlagenbetrieb“ sowie „Team COVID-19 und Abwasser“ stehen zu diesen Fragen in regelmäßigem Austausch mit den Kollegen*innen in Österreich aber auch in Deutschland und mit weiteren internationalen Experten*innen.

Aus diesem nationalen und internationalen Austausch unter den Expertinnen und Experten wiederholen wir die weiterhin aktuelle Information aus der Homepage der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA):

„Für Mitarbeiter der Abwasserentsorgung besteht bezüglich des Corona-Virus keine erhöhte Infektionsgefahr. „Abwasser ist immer mit Viren, Keimen und anderen Erregern belastet. Die Arbeitsschutzvorschriften sind daher auf das sichere Arbeiten in diesem Umfeld ausgelegt. Bei Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften und Umsetzung der Best Practice Empfehlungen besteht daher kein erhöhtes Infektionsrisiko für Mitarbeiter auf Kläranlagen und in der Kanalisation“.

<https://de.dwa.de/de/presseinformationen-volltext/keine-erh%C3%B6hte-corona-infektionsgefahr-auf-kl%C3%A4ranlagen.html>

Das Betriebspersonal der Abwasseranlagen wird daher vom ÖWAV regelmäßig auf das **konsequente Einhalten der Arbeitsschutzvorschriften** – insbesondere der Hygienevorschriften hingewiesen (siehe ÖWAV Regelblatt 405).

Nach dem aktuellen Stand der internationalen wissenschaftlichen Forschung ist kein besonderes Übertragungsrisiko für Corona über den Abwasserpfad nachweisbar. Aufgrund der Struktur ist darüber hinaus davon auszugehen, dass SARS-CoV-2-Viren weit kürzer infektiös bleiben als bekannte wasserübertragbare Viren (z.B. Rotaviren, Adenoviren). Zwar ist das Genom des Virus im Stuhl und damit auch im Rohabwasser sehr gut nachweisbar und eignet sich daher auch für diagnostische Informationen im Rahmen abwasser-epidemiologischer Untersuchungen (siehe zB. www.coron-a.at). Dabei handelt es sich jedoch um die Detektion von genetischem Material des SARS-CoV-2 Virus (RNA, Ribonukleinsäure), von welchem keine Ansteckungsgefahr ausgeht.

Wie andere fäkalbürtige bakterielle und virale Krankheitserreger werden auf all unseren Kläranlagen auch SARS-CoV-2 Partikel signifikant reduziert, wobei mit Entfernungsraten aus der Wasserphase des Abwassers von mehr als 99% gerechnet werden kann. Diese Entfernungsraten erreichen klassische mechanisch-biologische Abwasserreinigungsanlagen bereits allein auf Basis

der verfahrenstechnischen Prozesse, die in diesen Anlagen ablaufen, auch ohne Zugabe besonderer Betriebsmittel wie etwa Fällmittel oder Flockungshilfsmittel.

Aufgrund der besonderen Struktur des Virus ist *nicht* davon auszugehen, dass relevante Konzentrationen an infektiösen SARS-CoV-2 Viren aus Kläranlagenabläufen nach mechanisch-biologischer Reinigung in Gewässer eingetragen werden können. Auf die laufend aktualisierten Informationen der Expertinnen und Experten im ÖWAV, insbesondere des Arbeitsausschusses **“Team COVID-19 und Abwasser“** auf der **ÖWAV Homepage** wird abschließend hingewiesen (<https://www.oewav.at/Page.aspx?target=391804>).